

# Schulinternes Fachcurriculum

## für das Fach Deutsch

### Sekundarstufe I+II



am Gymnasium Marne Europaschule

Stand 01.05.2025



Gymnasium Marne Europaschule, Bgm.-Plambeck-Str. 9, 25709 Marne

## Fachcurriculum Deutsch des Gymnasium Marne Europaschule

### Inhaltsverzeichnis:

1. Vorbemerkung
2. Unterricht: Sekundarstufe I: jahrgangsbezogene Schwerpunktsetzung, Klassenarbeiten; Sekundarstufe II: Themen, Inhalte, Klausuren
3. Differenzierung
4. Lehr- und Lernmittel
5. Leistungsbeurteilung

### 1. Vorbemerkung

Die Fachanforderungen Deutsch (einsehbar unter: <https://fachportal.lernnetz.de/sh/faecher/deutsch/fachanforderungen.html>) enthalten verbindliche Vorgaben. Die Fachanforderungen gehen von den Bildungs- und Erziehungszielen aus, wie sie im Schulgesetz formuliert sind. Lehrkräfte sind verpflichtet, die Fachanforderungen bei der Ausgestaltung des Unterrichts zu berücksichtigen. In den Fachanforderungen werden fünf Kompetenzbereiche für die Sekundarstufe I ausgewiesen.<sup>1</sup>

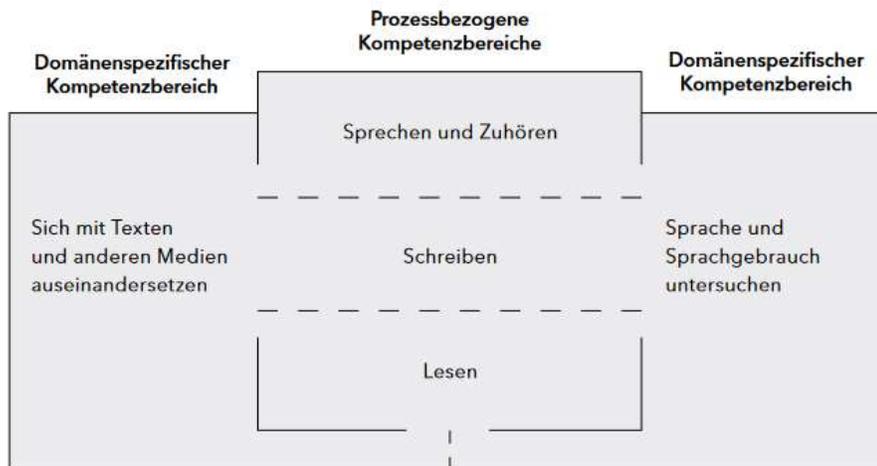


Abbildung: Kompetenzmodell Sekundarstufe I

<sup>1</sup> Quelle: Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur (6/2024): Fachanforderungen Deutsch, 2. überarbeitete Auflage, S. 18.

Gymnasium Marne Europaschule, Bgm.-Plambeck-Str. 9, 25709 Marne

Für die Sekundarstufe II wird zwischen prozessbezogenen und domänenspezifischen Kompetenzbereichen unterschieden.<sup>2</sup>

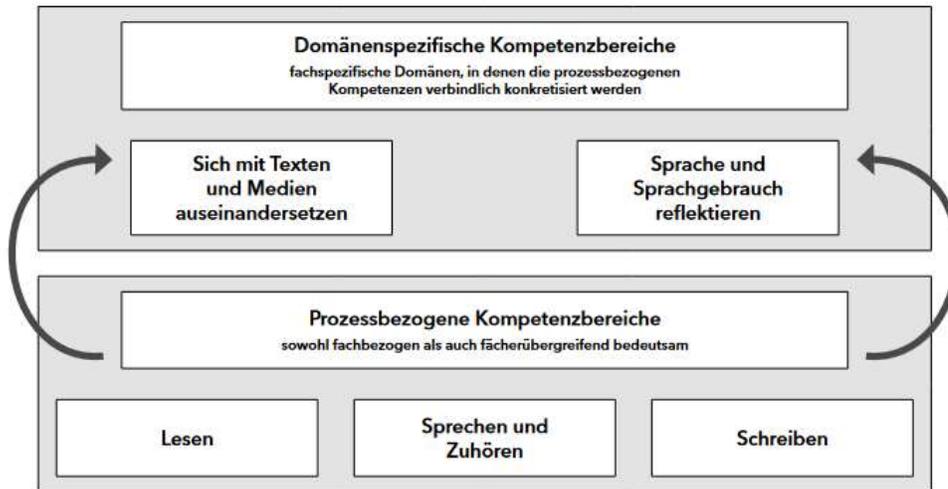


Abbildung: Kompetenzmodell Sekundarstufe II

Es findet sich ferner eine Zuordnung von Kompetenzen und Konkretisierungen nach Jahrgangsstufen.<sup>3</sup> Schulinterne Fachcurricula legen vor allem Kerninhalte fest. Deswegen werden hier nicht alle Kompetenzen und Konkretisierungen wiederholt, die in den Fachanforderungen nachgelesen werden können, sondern Schwerpunkte der schulinternen Arbeit festgelegt. Wortschatzarbeit findet durchgehend sowohl themen- als auch textsortengebunden statt.

## 2. Unterricht

### Sekundarstufe I: jahrgangsbezogene Schwerpunktsetzungen:

Jahrgang	Verbindliche Besonderheiten/Themen
5	<ul style="list-style-type: none"> <li>- „Meine neue Schule“: Gespräche führen, Gesprächsregeln</li> <li>- Wortschatzarbeit: Fachwortschatz entwickeln (z.B. Fachwortschatzlexikon)</li> <li>- Förderung basaler Kompetenzen: Kooperation Bücherei, feste Lesezeit</li> </ul>
6	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Förderung basaler Kompetenzen: Lesewettbewerb, ggf. Lesung Frau Szillat</li> <li>- Buchvorstellung: Präsentation</li> <li>- Jahreszeitengedicht: ggf. Lyrikkalender</li> </ul>

<sup>2</sup> Quelle: Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur (6/2024): Fachanforderungen Deutsch, 2. überarbeitete Auflage, S. 58.

<sup>3</sup> Siehe Seite 42ff. der Fachanforderungen.



Gymnasium Marne Europaschule, Bgm.-Plambeck-Str. 9, 25709 Marne

7	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Balladen</li> <li>- mündlicher Kurzvortrag</li> </ul>
8	<ul style="list-style-type: none"> <li>- die Macht der Medien: Printmedien („Zisch“ fakultativ)</li> <li>- mündliches Argumentieren: z. B. Rede, Plädoyer, Rollenspiel</li> </ul>
9	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stadtlyrik</li> <li>- Bewerbungen (Kooperation mit WiPo): Anschreiben und Lebenslauf</li> <li>- Filmanalyse</li> <li>- mündliche Debatten: z. B. Pro- und Kontradebatte, Fishbowl</li> </ul>
10	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommunikation und Rhetorik: Kommunikationsmodelle</li> <li>- Werbung: Werbetexte, Werbefilme</li> </ul>

**Formen der Leistungsermittlung/Klassenarbeiten:** Per Fachschaftsbeschluss vom 17.9.2018 sind keine alternativen Leistungsnachweise im Fach Deutsch als Prüfungsleistung zulässig.

Klassenstufe	Klassenarbeiten
5 (Leistungsnachweise: 5)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- zwei Klassenarbeiten aus dem Bereich Nacherzählung, Bildergeschichte, Reizwortgeschichte, Fortsetzung eines Erzählanfangs, Märchen</li> <li>- Beschreibung (Personen, Tiere, Gegenstände)</li> <li>- Grammatik (Wortarten)</li> <li>- Diktat mit ergänzendem Aufgabenteil</li> </ul>
6 (Leistungsnachweise: 5)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- wahlweise zwei Arbeiten aus folgenden Themen: Brief (appellierendes Schreiben), Bericht (Vorgangsbeschreibung), Beschreibung (Unfallbericht)</li> <li>- Jugendbuch</li> <li>- Grammatik (Satzglieder)</li> <li>- Diktat mit ergänzendem Aufgabenteil</li> </ul>
7 (Leistungsnachweise: 5)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Balladen: Inhaltsangabe</li> <li>- Leserbrief</li> <li>- Jugendbuch (untersuchendes/gestaltendes Schreiben)</li> <li>- Grammatik (Weiterführung Wortarten, Satzglieder oder Aktiv/Passiv)</li> <li>- Diktat mit ergänzendem Aufgabenteil</li> </ul>
8 (Leistungsnachweise: 5)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- lineare Erörterung</li> <li>- Kurzgeschichten: Charakterisierung oder Inhaltsangabe</li> <li>- entweder lyrische Texte (untersuchendes Schreiben) oder journalistische Schreibformen (appellierendes/informierendes Schreiben)</li> <li>- Grammatik (Konjunktiv I/II)</li> <li>- Diktat mit ergänzendem Aufgabenteil</li> </ul>
9 (Leistungsnachweise: 5)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- dialektische Erörterung</li> <li>- Lyrik (untersuchendes/gestaltendes Schreiben)</li> </ul>



Gymnasium Marne Europaschule, Bgm.-Plambeck-Str. 9, 25709 Marne

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ganzschrift: Jugendbuch oder Drama (untersuchendes/gestaltendes Schreiben)</li> <li>- Diktat mit ergänzendem Aufgabenteil</li> <li>- Grammatik (Wiederholung je nach Leistungsstand der Klasse)</li> </ul>
10 (Leistungsnachweise: 4)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- textgebundene<sup>4</sup> oder materialgestützte Erörterung am Beispiel von Sachtexten</li> <li>- Redeanalyse</li> <li>- untersuchendes Schreiben: wahlweise Drama, Epik oder Lyrik</li> <li>- Diktat und/oder Grammatik (je nach Leistungsstand der Klasse)</li> </ul>

### Sekundarstufe II: Themen, Inhalte, Klausuren:

Jg.	Themen	Inhalte	Klausuren
E.1	Literarische Themen im Wandel: freie Themenwahl je nach Lerngruppe	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wiederholung wichtiger Rechtschreibphänomene</li> <li>- Lyrik zu dem gewählten Thema aus verschiedenen Epochen (möglicher Schwerpunkt: Barock)</li> <li>- Sachtexte (möglicher Schwerpunkt: „Lesen und Literatur“)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Interpretation eines lyrischen Textes</li> <li>- Erörterung eines pragmatischen Textes (textgebundene Erörterung)<sup>5</sup></li> <li>- frei</li> </ul>
E.2	Epochenbegriff - Probleme der Kategorisierung: Individuum und Gesellschaft	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lyrik (möglicher Schwerpunkt: Aufklärung)</li> <li>- eine Ganzschrift von Lessing</li> <li>- Fabeln, Aphorismen</li> <li>- Sachtexte</li> </ul>	
Q1.1	Kontinuitäten und Diskontinuitäten: Recht und Gerechtigkeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lyrik (möglicher Schwerpunkt: Sturm und Drang und Klassik)</li> <li>- Heinrich von Kleist: „Der zerbrochene Krug“</li> <li>- Sachtexte unter dem thematischen Bezugsrahmen: „Sprache in politisch-gesellschaftlichen Verwendungszusammenhängen“</li> </ul>	Die Klausuren werden angelehnt an die Aufgabenarten des Abiturs geschrieben. Dabei werden möglichst alle Aufgabenarten im Laufe der
Q1.2	Zusammenhang von Sprache – Denken – Wirklichkeit: Literatur im	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lyrik (möglicher Schwerpunkt auf folgende Epochen: Romantik/Realismus/Naturalismus)</li> <li>- Kurzprosa</li> </ul>	Qualifikationsphase abgedeckt:

<sup>4</sup> Die textgebundene Erörterung in Klasse 10 besteht aus zwei Aufgaben: Aufgabe 1 ist eine strukturierte Inhaltangabe mit Bezug zum Argumentationsgang und Aufgabe 2 besteht aus einer Erörterung der Hauptthese des Textes.

<sup>5</sup> Aufgabenart wie in Klasse 10.



Gymnasium Marne Europaschule, Bgm.-Plambeck-Str. 9, 25709 Marne

	Spannungsfeld von Autonomie und Engagement	- Sachtexte unter dem thematischen Bezugsrahmen: „Sprache in politisch-gesellschaftlichen Verwendungszusammenhängen“	1. Interpretation eines literarischen Textes
Q2.1	Die literarische Moderne zwischen Tradition und Postmoderne: Auf der Suche nach der eigenen Identität, Ort/Raum als Aspekt der Literatur	- Lyrik (möglicher Schwerpunkt auf folgende Epochen: - Expressionismus/Moderne) - Jenny Erpenbeck: „Heimsuchung“ - ggf. Sachtexte, journalistische Texte - Festansprache (ggf. vor Weihnachten)	2. Analyse eines pragmatischen Textes 3. Erörterung eines literarischen Textes 4. Erörterung eines pragmatischen Textes 5. materialgestütztes Verfassen eines informierenden Textes
Q2.2	Produktion, Rezeption und Wertung von Literatur: Medien und Literatur im Wandel	- Medienkritik - Filmanalyse	6. materialgestütztes Verfassen eines argumentierenden Textes

### 3. Differenzierung

Die Schule verfügt zur Förderung besonders leistungsstarker Schülerinnen und Schüler über ein Konzept zur Begabtenförderung.<sup>6</sup> Zur Unterstützung einzelner Schülerinnen und Schüler, deren Leistungen nicht den Anforderungen entsprechen, hat das Gymnasium Marne ein fächerübergreifendes Förderkonzept entwickelt. Hierbei wird die Lernausgangslage, die angestrebten Ziele sowie die vereinbarten Fördermaßnahmen zwischen Eltern, Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften beschlossen und dokumentiert.

### 4. Lehr- und Lernmittel

Zur Zeit arbeitet die Fachschaft Deutsch in der Sekundarstufe I mit den Schulbüchern der Reihe P.A.U.L. D.. Die Anschaffung des zugehörigen Arbeitsheftes obliegt der individuellen Entscheidung jeder Lehrkraft. Zudem sind ab der Jahrgangsstufe 7 elektronische Wörterbücher als Hilfsmittel bei Klassenarbeiten zur Verfügung zu stellen. Die Lehrkräfte der Klassenstufe 7

<sup>6</sup> Einsehbar auf der Homepage.



Gymnasium Marne Europaschule, Bgm.-Plambeck-Str. 9, 25709 Marne

stellen sicher, dass vor der ersten Klassenarbeit eine Einführung in die Nutzung der Wörterbücher stattgefunden hat.

### 5. Leistungsbeurteilung

Auch bei der Leistungsbeurteilung gelten die Vorgaben der Fachanforderungen. Folgende Konkretisierungen hat die Fachschaft Deutsch des Gymnasium Marne festgelegt:

Die Sprachrichtigkeit als Teilbereich der Darstellungsleistung wird in den eigenen Korrekturbogen integriert. Die Fachschaft hat sich am 26.3.2024 auf folgende Formulierung geeinigt: *sichere, fehlerfreie Umsetzung der (bisher bekannten) Regeln der standardsprachlichen Norm (Rechtschreibung, Zeichensetzung, Grammatik)*. Der Zusatz „bisher bekannten“ entfällt spätestens ab Klasse 9, zum Teil im Laufe der Jahrgangsstufe 8, sobald alle Phänomene im Unterricht behandelt wurden. Die Beurteilung berücksichtigt hierbei, ob die Fehler sich nur auf wenige Phänomene beziehen oder ob die Fehler sich auf mehrere Phänomene beziehen oder ob sie zum Beispiel gegen Ende der Arbeit gehäuft auftreten.

Grundsätzliche Beschlüsse zur Korrektur von Fehlern im Bereich der Sprachrichtigkeit gelten hierbei:

- Tempus- und Modusfehler werden nur innerhalb eines Satzes als Wh. angestrichen, bei jedem neuen Satz ist ein neuer Fehler anzustreichen
- dass/das nicht als Wh.-, sondern als Gr.-Fehler
- Kommafehler (auch bei Infinitivsätzen) nicht als Wh., aber es wird nur ein Fehler bei nicht erkannten Satzgefügen/-konstruktionen gegeben (Folgefehler)
- falsches Zitieren: Phänomen einmalig anstreichen, dann Ff.

Per Fachschaftsbeschluss vom 17.9.2018 sind keine alternativen Leistungsnachweise im Fach Deutsch als Prüfungsleistung zulässig. Aus diesem Grund legt die Fachschaft die Gewichtung von Verstehens- und Darstellungsleistung verbindlich fest (26.3.2024): Die Verstehensleistung geht zu 60% in die Gesamtnote ein.